



LAND  
TIROL

## Duales Programm für den Sozialen Fachdienst

Traineeship & Lehrgang in der Kinder-  
und Jugendhilfe oder Behindertenhilfe

# Duales Programm für den Sozialen Fachdienst

Insbesondere die Kinder- und Jugendhilfe sowie die Behindertenhilfe stehen auf Grund der gesamtgesellschaftlichen Veränderungen und auch der zunehmenden Erwartungen und Anforderungen vor großen Herausforderungen. **Dieses duale Programm bestehend aus einem Traineeship und einem fachspezifischen internen Lehrgang bietet einen fundierten und praxisnahen Einstieg in die Arbeit des Sozialen Fachdienstes in der Kinder- und Jugendhilfe bzw. Behindertenhilfe.**



„Das neu geschaffene Traineeprogramm ist eine vielversprechende Möglichkeit, um Fachkräfte zu gewinnen, fachspezifisch fortzubilden und schließlich auch zu halten – denn wer sich ein Jahr lang erfolgreich in einer Bezirkshauptmannschaft eingearbeitet hat, hat freilich auch die besten Chancen auf eine Weiterbeschäftigung. Zugleich können die Trainees durch dieses Programm herausfinden, ob dieser durchaus anspruchsvolle Arbeitsbereich das Richtige für sie ist.“

Landeshauptmann Anton Mattle

## Berufliche Tätigkeitsfelder

Ziel der **Kinder- und Jugendhilfe** ist der Schutz der Kinder und Jugendlichen vor allen Formen von Gewalt, die Förderung ihrer positiven psychosozialen Entwicklung sowie die Stärkung der Erziehungskompetenzen in Familien. Hauptaufgaben des Sozialen Fachdienstes sind die Sicherung des Kindeswohls, sowie die Sachverständigentätigkeit und Beratung in familienrechtlichen Angelegenheiten.

In der **Behindertenhilfe** steht die Beratung in allen Angelegenheiten, die in Zusammenhang mit Behinderung stehen, im Vordergrund. Als fachliche Sachverständige im Rahmen des Verwaltungsverfahrens, sind die Begutachtung, Einschätzung und Empfehlung des geeigneten und anspruchsberechtigten Unterstützungsbedarfs die Hauptaufgaben.

## Traineeprogramm

### **Das Traineeprogramm bietet einen praxisnahen Arbeitseinstieg sowie folgende Vorteile:**

- Integrierung in ein Team der Kinder- und Jugendhilfe oder Behindertenhilfe in einer Bezirksverwaltungsbehörde in Tirol
- Einbindung in alle Arbeitsprozesse von Anfang an sowie schrittweise Heranführung in die Fallarbeit und damit verbundene Verantwortungsübernahme im Laufe der ersten Monate
- Begleitung von und Reflexion mit erfahrenen Fachkräften
- Unmittelbare Verknüpfung von Theorie und Praxis durch den begleitenden Lehrgang
- Supervision zur Unterstützung und Professionalisierung des beruflichen Handelns
- Überblick über Unterstützungsangebote wesentlicher SystempartnerInnen in Tirol

Als Trainee ist man in einem **einjährigen, befristeten Dienstverhältnis** im Ausmaß von mind. 30, 35 oder 40 Wochenstunden in einer Bezirksverwaltungsbehörde in Tirol angestellt.

## Interner Lehrgang

Der begleitende, interne Lehrgang vermittelt praxisnah die notwendigen rechtlichen, fachlichen und methodischen Grundlagen sowie Kernprozesse des jeweiligen Tätigkeitsbereichs und setzt sich aus folgenden **Schwerpunkten** zusammen:

- Rechtliche Grundlagen
- Fachliche Vertiefung im Bereich Kinder- und Jugendhilfe bzw. Behindertenhilfe (Hilfeplanung, Gefährdungsabklärung, Selbstbestimmung, Schreibwerkstatt etc.)
- Kommunikation, Mediation und Intervention
- In Balance bleiben – Selbstfürsorge & Burnout Prävention
- Reflexive Begleitung, Vernetzung & kollegialer Austausch

Der Lehrgang umfasst **ca. 15 Fortbildungstage innerhalb eines Jahres**, die in der Arbeitszeit besucht werden. Zusätzlich können im Rahmen des internen Fortbildungsprogramms weitere individuelle Schwerpunkte gesetzt werden.

Es unterrichten interne und externe praxiserfahrene ExpertInnen aus den Tätigkeitsfeldern der jeweiligen Fach- und Themenbereiche. Die Methoden umfassen theoretischen Input, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionsrunden, Feedback und Reflexion, Rollen- und Fallbeispiele.

Die Lehrveranstaltungen werden **in Kooperation mit dem Tiroler Bildungsinstitut Grillhof** veranstaltet. Diese finden vorwiegend in Präsenz im TBI-Grillhof in Vill oder online statt.

## Zielgruppe

Für die Teilnehmenden gelten folgende Voraussetzungen:

- Erfolgreicher Abschluss der Sozialakademie bzw. eines Fachhochschulstudiums Soziale Arbeit bzw. erfolgreicher Abschluss eines Universitätsstudiums Erziehungswissenschaften oder Psychologie (mind. Bachelorniveau); bzw. Diplom oder Bachelor für Sozialpädagogik
- Führerschein B
- Deutschkenntnisse auf C2 Niveau
- Bereitschaft zur zunehmenden selbstständigen Aufgabenerfüllung, insbesondere selbstständigen Fallsteuerung, Gesprächsführung und Dokumentation

## Perspektiven

Das duale Programm bietet einen fundierten und praxisnahen Einstieg in die Berufspraxis des Sozialen Fachdienstes in der Kinder- und Jugendhilfe bzw. Behindertenhilfe. Bei offenen Stellen besteht die Möglichkeit der Übernahme in eine weiterführende Anstellung.

## Bewerben Sie sich als Trainee im Sozialen Fachdienst!

Informationen über den Ablauf des Bewerbungsverfahrens, Fristen etc. finden Sie auf der Website [tirol.gv.at/traineeprogramm-und-lehrgang-fuer-den-sozialen-fachdienst](http://tirol.gv.at/traineeprogramm-und-lehrgang-fuer-den-sozialen-fachdienst)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

**Birgit Brandhofer MA MSc**

Abteilung Organisation & Personal

Fachbereich Personalentwicklung

Tel. +43 512 508 1865

E-Mail: [personalentwicklung@tirol.gv.at](mailto:personalentwicklung@tirol.gv.at)



## **Impressum**

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abteilung Organisation & Personal  
Fachbereich Personalentwicklung  
Eduard-Wallnöfer-Platz 3  
6020 Innsbruck

+43 512 508 2222

[organisation.personal@tirol.gv.at](mailto:organisation.personal@tirol.gv.at)

Stand: Oktober 2024